



AMTSBLATT

FÜR DIE STADT REMSCHEID

20. Jahrgang	Ausgegeben am 11. Februar 2015	Nummer 2
---------------------	---------------------------------------	-----------------

Nr.	Datum	Titel	Seite
15/13		Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 19. Februar 2015, 16.15 Uhr in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal	3
15/14	09.01.2015	Abholen von Fundgegenständen, die vom 16.09.2013 bis zum 15.09.2014 im Fundbüro Remscheid und dem Bürgerbüro abgegeben wurden	6
15/15		Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A Schülerverpflegung (Nr. 11-15-0004-40)	6
15/16		Offenes Verfahren nach VOL/A Lieferung von Schulbüchern für die Schuljahre 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018 (Nr. 11-15-0010-40)	9
15/17		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Maurerarbeiten, Betonarbeiten, Putzarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0013-28)	12
15/18		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Dachdeckerarbeiten u. Bauklempnerarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0014-28)	14
15/19		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Fliesenarbeiten und Plattierungsarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0015-28)	16
15/20		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Estricharbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0016-28)	19
15/21		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Tischlerarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0017-28)	21
15/22		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Rollladenarbeiten u. Sonnenschutzarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0018-28)	23
15/23		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Metallbauarbeiten und Schlosserarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0019-28)	26

Nr.	Datum	Titel	Seite
15/24		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Malerarbeiten, Lackierarbeiten und Tapezierarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0020-28)	28
15/25		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Bodenbelagsarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0021-28)	30
15/26		Öffentliche Ausschreibung nach VOB Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Trockenbauarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0022-28)	33
15/27	11.02.2015	Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW	35
15/28		Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen im Monat März 2015	41

Impressum**Herausgeber:**

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

Verantwortlich: Thomas Grieger

Erscheinungsweise: monatlich

Bestellungen, Adressenänderungen und Nachsendungen:

Stadt Remscheid
Büro des Oberbürgermeisters
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

E-Mail: Remscheid@remscheid.de

Telefon: (0 21 91) 16 - 35 18

Der Abonnementpreis

beträgt bei Postbezug jährlich 30,00 EURO (Preis enthält keine Mehrwertsteuer).
Einzel Exemplare sind unter anderem in allen öffentlichen Dienststellen kostenlos erhältlich.

Druck:

Druckerei der Stadt Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid

Internet: <http://www.remscheid.de>

Erscheinungs- und Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe:

Erscheinungstermin der Ausgabe März 2015 ist, Mittwoch, 18.03.2015

Redaktionsschluss der Ausgabe März 2015 ist, Montag, 09.03.2015

A m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g e n

15/13

**Einladung zu einer Sitzung des Rates am Donnerstag, dem 19. Februar 2015 um 16.15 Uhr,
in Remscheid, Rathaus, Großer Sitzungssaal**

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Niederschrift über die Sitzung vom 11.12.2014
- 3 Einwohnerfragestunde
(gemäß Ziff. 2.5, 10.1 und 21.1 der Geschäftsordnung nur in Sitzungen des Rates und der Bezirksvertretungen)
- 4 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)
- 4.1 Städtische Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt DOC
- Anfrage der CDU-Fraktion
- 5 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 5.1 Straßenbeleuchtungsbericht der EWR GmbH
- 6 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge
gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ratsmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)
- 8 Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung
gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)
- 8.1 Ideenwettbewerb Ämterhaus
- Antrag der Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt vom 07.11.2014
- 8.2 Solidarität mit „Charlie Hebdo“ und Konsequenzen aus den Ereignissen für die Region
- Antrag der Ratsgruppe Pro NRW
- 8.3 Gesundheitskonzept für Flüchtlinge und Asylsuchende
- Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
der Fraktion Die Linke, der FDP-Ratsgruppe und der W.i.R.-Ratsgruppe
- 8.4 WWF Earth Hour 2015 - Remscheid sollte sich beteiligen
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.01.2015 zur Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt,
Klimaschutz und Ordnung am 27.01.2015
- 9 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)
- 10 Benennungen von Ausschussmitgliedern
- 10.1 Benennung von Ausschussmitgliedern – Ausschuss für Sport
- Antrag der SPD-Fraktion

- 10.2 Benennung von Ausschussmitgliedern
- Antrag der W.i.R.-Ratsgruppe
- 10.3 Stellvertretender Sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung
- Antrag der CDU-Fraktion
- 10.4 Benennung eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Sport
- Antrag der Fraktion Die Linke
- 10.5 Benennung eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss für Schule
- Antrag der Fraktion Die Linke
- 10.6 Neubenennung einer sachkundigen Bürgerin für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und Verkehr
- Antrag der Fraktion Die Linke
- 11 Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderungen
Benennung von neuen Mitgliedern
- 12 Mitgliedschaft der Stadt in dem zu gründenden Verein "Klima-Allianz Remscheid e.V."
- 13 Bergische Symphoniker - Orchester der Städte Remscheid und Solingen GmbH
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- 14 Lokalfunk Remscheid-Solingen
- Vertreterin in der Veranstaltergemeinschaft
- 15 Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH - Vertreter im Bergischen Regionalrat
- 16 Lokalfunk Remscheid-Solingen Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- 17 Ev. Jugendhilfe Bergisch Land gGmbH - Bestellung von Vertretern in die Gesellschafterversammlung
- 18 Arbeit Remscheid gGmbH, Gesellschaft für Beschäftigungsförderung und Qualifizierung
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- 19 Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Vertretung der Stadt Remscheid in Gesellschaftorganen
- 20 Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Aktualisierung der Beiratsordnung
- 21 BSW Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
- Vertreter in der Gesellschafterversammlung
- 22 Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH
- Benennung eines Vertreters der Stadt Remscheid
- Wirtschaftsplan 2015
- 23 Stadtwerke Remscheid GmbH
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- 24 RWE AG
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Hauptversammlung
- 25 Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA)
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung
- 26 RW Gesellschaft öffentlich rechtliche Anteilseigner III mbH
- Vertreter der Stadt Remscheid in der Gesellschafterversammlung

- 27 BEG Entsorgungsgesellschaft mbH
- Vertretung der Stadt Remscheid im Aufsichtsrat
- 28 Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen
- 29 Bedarfsplanung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen gemäß § 19 Kinderbildungsgesetz NRW für das Kindergartenjahr 2015/2016
- 30 Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Remscheid 2015 bis 2020 gemäß § 15 Abs. 4 Kinder- und Jugendförderungsgesetz NRW
- 31 Ergänzungsbeschlüsse zum Regionalen Gewerbeflächenkonzept
- 32 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 32.1 Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW - KiBiz
Herrichtung eines provisorischen Standortes für die Kindertageseinrichtung Eberhardstraße
Außerplanmäßige Mittelbereitstellung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
(Die Anfragen sollen spätestens am 4. Werktag bzw. müssen mindestens einen Werktag vor dem Sitzungstag der Verwaltung schriftlich zugeleitet werden.)
- 2 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3 Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
(Die Vorschläge müssen mindestens 14 Tage vor der Sitzung schriftlich von einem Fünftel der Ratsmitglieder oder einer Fraktion eingereicht werden.)
- 5 Anträge von Ratsmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
(Die Anträge sollen spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung schriftlich und begründet eingereicht werden.)
- 6 Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
(Es handelt sich um Anfragen, die erst in der Sitzung gestellt werden.)
- 7 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
- 8 Bericht aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen

*) Als Punkt 3 der Tagesordnung ist eine Einwohnerfragestunde festgesetzt. Die Fragestunde dauert höchstens 60 Minuten. Einwohner, die eine Frage zu stellen beabsichtigen, haben dies spätestens am 13.02.2015 dem Oberbürgermeister (Büro Rathaus) schriftlich anzuzeigen oder zur Niederschrift zu erklären. In der Anzeige/Erklärung ist der genaue Wortlaut der Frage sowie der/diejenige anzugeben, an den/die die Frage gerichtet ist. Dies können der Oberbürgermeister, einzelne Ratsmitglieder oder die Ratsfraktionen und -gruppen sein.

Mit der Anzeige/Erklärung ist das Einverständnis abzugeben, dass der Wortlaut der Frage einschl. der personenbezogenen Daten den Mitgliedern des Rates und den im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen und Gruppen übersandt sowie der Presse zur Verfügung gestellt werden können. Der/die Fragesteller/in soll in der Sitzung persönlich anwesend sein und die Frage mündlich wiederholen. Dauer höchstens 1 Minute.

Remscheid, den 6. Februar 2015
gez. Mast-Weisz
Oberbürgermeister

15/14

Abholen von Fundgegenständen, die vom 16.09.2013 bis zum 15.09.2014 im Fundbüro Remscheid und dem Bürgerbüro abgegeben wurden

Von den Fundgegenständen, die vom 16.09.2013 bis zum 15.09.2014 bei den Stadtwerken, beim Fundbüro der Stadt Remscheid und den Bürgerbüros abgegeben wurden, lagert noch ein Teil im Fundbüro Remscheid, Elberfelder Str. 36. Den Verlierern wird Gelegenheit geboten, sich zur Anmeldung ihrer Rechte bis zum 27.02.2014 beim Fundbüro der Stadt Remscheid, Elberfelder Str. 36, zu melden.

Nach Ablauf der Frist werden alle Fundgegenstände am 13.03.2015, 14.00 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftshauptschule Wilhelmstr. 25, versteigert.

Remscheid, den 9. Januar 2015
gez. Mast-Weisz
Oberbürgermeister

15/15

**Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
Schülerverpflegung (Nr. 11-15-0004-40)****1. Kontaktstelle:**

Stadtverwaltung Remscheid
Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 1 25 84
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A**b) Art des Vertrages:** Lieferung und Dienstleistung**3. a) Ort der Ausführung:** Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 55524000-9, 55523100-3**Art und Umfang der Leistungen:** Schulverpflegung (Auslieferung von Schulmahlzeiten und Schulverpflegungsdienst) für 5 Remscheider Schulen**c) Unterteilung in Lose:** Nein**4. Frist für den Abschluss der Lieferungen/Leistungen, Dauer des Auftrags,****Beginn oder Ausführung des Auftrags:**

Ausführung: ab 12.08.2015, näheres siehe Vergabeunterlagen.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei:

Die schriftlichen Unterlagen können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid
Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 1 25 84
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

b) Schlusstermin für Anforderung: Bis einschließlich 05.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: 00,00 EUR**6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 10.03.2015 (09:30 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid
Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Rathaus Remscheid, Zimmer 13
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

- c) **Sprache(n):** Die Sprache ist Deutsch; dies gilt für den kompletten schriftlichen und mündlichen Geschäftsverkehr einschließlich der Anforderung der Vergabeunterlagen.
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Vertreter der Auftraggeber
b) **Tag, Stunde und Ort:** Entfällt
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** Keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOL/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben. Nähere Informationen zum TVgG NRW erhalten Sie auf www.vergabe.nrw.de.
Der Auftrag ist gemäß den in der Leistungsbeschreibung bekannt gegebenen besonderen Auftragsausführungsbedingungen ausschließlich mit Waren auszuführen, die unter Beachtung der in den ILO-Kernarbeitsnormen festgelegten Mindeststandards gewonnen oder hergestellt worden sind. Dies gilt auch für Waren, die im Rahmen der Erbringung von Bau- oder Dienstleistungen verwendet werden. Für die Eigenerklärung nach § 18 TVgG NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen ist ein entsprechender Vordruck beigefügt und mit dem Angebot abzugeben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**
- Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
 - Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
 - Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
 - Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
 - Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben.
 - Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
 - Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.
- Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigefügt und mit dem Angebot abzugeben.
- 2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**
- Nennung der Unterauftragnehmer und Angabe der Leistungen und ggf. des Umfanges, in dem zur Abwicklung des Auftrages Unteraufträge an Dritte vergeben werden sollen.
 - Erklärung, dass während der gesamten Laufzeit des Vertrages ausschließlich sozialversicherungspflichtiges Personal, qualifiziertes Personal eingesetzt wird.

Für die Eigenerklärung 2a ist ein entsprechender Vordruck (Nachunternehmererklärung) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

3) Technische Leistungsfähigkeit:

- a) Nachweis der fachlichen Eignung durch eine nachprüfbare Referenzliste (Namen, Anschriften und Ansprechpartner mit Telefonverbindung der Auftraggeber). Mindestens 3 Referenzen mit vergleichbarem Leistungsumfang (Allgemeine Referenzen sowie Referenzen im Bereich der Verpflegung von Kindern und Jugendlichen).
- b) Musterspeiseplan für 1 Monat.
- c) Kurzkonzept zur betrieblichen Hygiene und Qualitätssicherung (Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Bestimmungen).

Für die Eigenerklärung 3 a ist ein entsprechender Vordruck (Bietererklärung Referenzen) beigelegt und mit dem Angebot anzugeben.

Die Mindestanforderungen an die Essen, Leistungen des Personals und Anforderungen an die Hygiene werden in der Leistungsbeschreibung beschrieben und in der Bietererklärung durch Unterschrift des Caterers zugestimmt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind und die Nichtabgabe dieser Nachweise/Erklärungen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Urkunden/Eignungsnachweise.

Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 14.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote werden nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Remscheid www.remscheid.de wird hingewiesen.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 bzw. 22 EG VOL/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/16

Offenes Verfahren nach VOL/A**Lieferung von Schulbüchern für die Schuljahre 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018****(Nr. 11-15-0010-40)****1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid
 Personal und Organisation
 Abt. Materialwirtschaft
 Theodor-Heuss-Platz 1
 42853 Remscheid

2. a) Verfahrensart: Offenes Verfahren nach VOL/A**b) Art des Vertrages:** Lieferung, Kauf**3. a) Ort der Ausführung:** Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 22111000-1

Art und Umfang der Leistungen: Lieferung von preisgebundenen Schulbüchern verschiedener Verlage frei Verwendungsstelle an die 35 allgemeinbildenden und weiterführenden Schulen in Trägerschaft der Stadt Remscheid für die Schuljahre 2015/2016, 2016/2017 und 2017/2018 (Nr. 11-15-0010-40)

Auftragswert: ca. 1.042.593,00 EUR einschl. 7 % MWSt. für 3 Schuljahre (Annäherungswert)

c) Unterteilung in Lose: Der Auftrag wird in 6 Lose aufgeteilt.

Es besteht die Möglichkeit, ein Angebot einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Los 1	6 Schulen	ca. 59.440,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016
Los 2	5 Schulen	ca. 57.431,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016
Los 3	8 Schulen	ca. 57.140,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016
Los 4	6 Schulen	ca. 59.440,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016
Los 5	6 Schulen	ca. 56.750,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016
Los 6	4 Schulen	ca. 57.330,00 EUR/ Schuljahr 2015/2016

Es handelt sich um Annäherungswerte bezogen auf ein Schuljahr zuzüglich Mehrwertsteuer. Ein Anspruch auf Abnahme von Schulbüchern im genannten Wert besteht nicht.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Lose getrennt voneinander zu vergeben. Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird bei Angebotsgleichheit die Zuschlagserteilung unter Beachtung des Gebotes der Transparenz und Gleichbehandlung im Losverfahren herbeigeführt. Aus Gründen der Mittelstandsförderung wird der Bieter, der bereits einen Teilauftrag (Los) durch Losentscheid erhalten hat, zunächst nicht mehr am weiteren Auslosungsverfahren beteiligt.

4. Frist für den Abschluss der Lieferungen/Leistungen, Dauer des Auftrags,

Beginn oder Ausführung des Auftrags: Lieferung in der 32. KW beginnend mit dem Schuljahr 2015/2016 (03.08.2015 bis 07.08.2015); Nachlieferungen und Absprachen mit einzelnen Schulen bleiben vorbehalten.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei:

Die schriftlichen Unterlagen können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid
 Personal und Organisation
 Abt. Materialwirtschaft
 Theodor-Heuss-Platz 1
 42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 1 25 84

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de**b) Schlusstermin für Anforderung:** Bis einschließlich 26.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: 00,00 EUR**6. a) Schlusstermin für Angebotseingang:** **01.04.2015 (09:30 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid
 Personal und Organisation
 Abt. Materialwirtschaft
 Rathaus Remscheid, Zimmer 13
 Theodor-Heuss-Platz 1
 42853 Remscheid

- c) **Sprache(n):** Die Sprache ist Deutsch; dies gilt für den kompletten schriftlichen und mündlichen Geschäftsverkehr einschließlich der Anforderung der Vergabeunterlagen.
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Vertreter der Auftraggeber
- b) **Tag, Stunde und Ort:** Entfällt
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** Keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Gesetz über die Preisbindung für Bücher (Buchpreisbindungsgesetz); es werden die in § 7 Abs. 3 dieses Gesetzes festgelegten Rabattsätze zugrunde gelegt. Weiter gelten die Bedingungen der VOL/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachnachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Der Auftrag ist gemäß den in der Leistungsbeschreibung bekannt gegebenen besonderen Auftragsausführungsbedingungen ausschließlich mit Waren auszuführen, die unter Beachtung der in den ILO-Kernarbeitsnormen festgelegten Mindeststandards gewonnen oder hergestellt worden sind. Dies gilt auch für Waren, die im Rahmen der Erbringung von Bau- oder Dienstleistungen verwendet werden. Für die Eigenerklärung nach § 18 TVgG NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen ist ein entsprechender Vordruck beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:**
- Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
 - Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
 - Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
 - Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
 - Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gem. § 18 des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG NRW) geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben.
 - Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften
 - Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefreiung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.
- Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung und Zuverlässigkeitserklärung) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.
- 2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation.
 - Das Buchpreisbindungsgesetzes (BuchPrG) wird eingehalten.

- c) Die Firmkapazität (Lager, Personal) ist für die Belieferung mit Schulbüchern für die abgegebenen Lose ausreichend.
- d) Der Auftragnehmer erklärt sich bereit, Nachbestellungen über das Schuljahr hinweg zu den im § 7 Abs. 3 Buchpreisbindungsgesetz genannten Konditionen zu liefern.

Für die Erklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (a bis d) sind entsprechende Vordrucke in den Vergabeunterlagen beigefügt und ausgefüllt sowie unterschrieben mit dem Angebot abzugeben.

3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Der Auftragnehmer erklärt, dass er alle Bücher grundsätzlich aller Verlage beschaffen kann und keine Liefersperre vorliegt.
- b) Der Auftragnehmer nutzt die technischen und organisatorischen Möglichkeiten (z. B. elektronische Verlagsbestellungen), um die Bestellungen entsprechend schnell zu bearbeiten.

Für Erklärungen zur technischen Leistungsfähigkeit (a bis b) sind entsprechende Vordrucke in den Vergabeunterlagen beigefügt und ausgefüllt sowie unterschrieben mit dem Angebot abzugeben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind und die Nichtabgabe dieser Nachweise/Erklärungen zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führt. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Urkunden/Eignungsnachweise.

Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 03.06.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote werden nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 26.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 bzw. 22 EG VOL/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Vergabekammer Rheinland
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/17

Öffentliche Ausschreibung nach VOB**Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Maurerarbeiten, Betonarbeiten, Putzarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0013-28)****1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB**b) Art des Vertrages:** Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn**3. a) Ausführungsort:** Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 45210000-2, 45421000-4, 45422000-1, 45262300-4,
45262310-7, 45262311-4, 45262330-3, 45262350-9**Leistungen:** Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €**Im Gewerk:** Maurerarbeiten (DIN 18330), Betonarbeiten (DIN 18331),
Putzarbeiten (DIN 18350)**c) Unterteilung in Lose:** Nein**4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages:**

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de**b) Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 06.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt****6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 11.03.2015 (09:30 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13

42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte**b) Tag, Stunde und Ort:** 11.03.2015, 09:30 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.**10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.04.2015**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.

- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/18

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Dachdeckerarbeiten u. Bauklempnerarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0014-28)

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.: 45260000-7, 45261210-9, 45261300-7, 45261211-6,
4561212-3, 45261213-0, 45261214-7

Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €

Im Gewerk: Dachdecker (DIN 18338), Bauklempner (DIN 18339)

c) Unterteilung in Lose: Nein

4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

- b) **Schlussstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 06.03.2015
c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt**
6. a) **Schlussstermin für Angebotseingang:** **11.03.2015 (10:15 Uhr)**
b) **Anschrift:**
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid
c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte
b) **Tag, Stunde und Ort:** 11.03.2015, 10:15 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
- eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.
- Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/19

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Fliesenarbeiten und Plattierungsarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0015-28)

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid
FD 1.28.3
Gebäudemanagement
Hindenburgstr. 52 - 58
42853 Remscheid
Kontakt: Herr Otminghaus
Tel. (0 21 91) 16 – 24 81
Fax (0 21 91) 16 – 33 33
E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

- b) **Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 45431000-7, 45431100-8, 45431200-9, 44113200-7
Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €
Im Gewerk: Fliesen- u. Plattierungsarbeiten (DIN 18352)
- c) **Unterteilung in Lose:** Nein
4. **Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**
Beginn: 04/2015
Ende: 03/2016
5. a) **Anforderung der Unterlagen:**
Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.
Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 26 38
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de
- b) **Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 06.03.2015
- c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt**
6. a) **Schlusstermin für Angebotseingang:** **11.03.2015 (11:00 Uhr)**
- b) **Anschrift:**
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid
- c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte
b) **Tag, Stunde und Ort:** 11.03.2015, 11:00 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem

TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.

- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/20

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB
Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Estricharbeiten -
Stadtgebiet Remscheid (11-15-0016-28)**

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB**b) Art des Vertrages:** Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn**3. a) Ausführungsort:** Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 452100000-2, 452623200-0, 45262321-7,**Leistungen:** Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €**Im Gewerk:** Estricharbeiten (DIN 18353)**c) Unterteilung in Lose:** Nein**4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de**b) Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 06.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt****6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 11.03.2015 (11:45 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13

42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte**b) Tag, Stunde und Ort:** 11.03.2015, 11:45 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachnachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.04.2015**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.

- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/21

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Tischlerarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0017-28)

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.: 45210000-2, 45421000-4, 45422000-1,

Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €

Im Gewerk: Tischlerarbeiten (DIN 18355)

c) Unterteilung in Lose: Nein

4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

b) Schlusstermin für die Anforderung: Bis einschließlich 06.03.2015

c) Zahlung: Kostenbeitrag: **entfällt**

6. a) **Schlusstermin für Angebotseingang:** 11.03.2015 (12:30 Uhr)
- b) **Anschrift:**
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid
- c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte
- b) **Tag, Stunde und Ort:** 11.03.2015, 12:30 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.
- Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.
- 2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 15.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 05.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/22

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Rollladenarbeiten u. Sonnenschutzarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0018-28)

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid
FD 1.28.3
Gebäudemanagement
Hindenburgstr. 52 - 58
42853 Remscheid
Kontakt: Herr Otminghaus
Tel. (0 21 91) 16 – 24 81
Fax (0 21 91) 16 – 33 33
E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

- b) **Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 45210000-2, 45212190-4, 44115900-8
Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €
Im Gewerk: Rollladen- u. Sonnenschutzarbeiten (DIN 18358)
- c) **Unterteilung in Lose:** Nein
4. **Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**
Beginn: 04/2015
Ende: 03/2016
5. a) **Anforderung der Unterlagen:**
Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.
Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 26 38
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de
- b) **Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 09.03.2015
- c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt**
6. a) **Schlusstermin für Angebotseingang:** **12.03.2015 (09:30 Uhr)**
- b) **Anschrift:**
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid
- c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte
b) **Tag, Stunde und Ort:** 12.03.2015, 09:30 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.

- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 06.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/23

Öffentliche Ausschreibung nach VOB**Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Metallbauarbeiten und Schlosserarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0019-28)****1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB**b) Art des Vertrages:** Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn**3. a) Ausführungsort:** Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 45210000-2, 45262670-8, 45262680-1, 45223100-7**Leistungen:** Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €**Im Gewerk:** Metallbau- u. Schlosserarbeiten (DIN 18360)**c) Unterteilung in Lose:** Nein**4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de**b) Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 09.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt****6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 12.03.2015 (10:15 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13

42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte**b) Tag, Stunde und Ort:** 12.03.2015, 10:15 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.04.2015**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.

- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 06.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/24

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Malerarbeiten, Lackierarbeiten und Tapezierarbeiten - Stadtgebiet Remscheid (11-15-0020-28)

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.: 45210000-2, 45432200-6, 45442100-8, 45442110-1,
45442000-7, 45442120-4, 45442121-1, 45442180-2

Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €

Im Gewerk: Maler- u. Lackierarbeiten (DIN 18363), Tapezierarbeiten (DIN 18366)

c) Unterteilung in Lose: Nein

4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de

b) Schlusstermin für die Anforderung: Bis einschließlich 09.03.2015

c) Zahlung: Kostenbeitrag: **entfällt**

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 12.03.2015 (11:00 Uhr)

b) Anschrift:

Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch

7. **a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte

b) Tag, Stunde und Ort: 12.03.2015, 11:00 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13

8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftrags Erfüllung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 06.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/25

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

**Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Bodenbelagsarbeiten -
Stadtgebiet Remscheid (11-15-0021-28)**

1. Auftraggeber:

Stadtverwaltung Remscheid
FD 1.28.3
Gebäudemanagement
Hindenburgstr. 52 - 58
42853 Remscheid
Kontakt: Herr Otminghaus
Tel. (0 21 91) 16 – 24 81
Fax (0 21 91) 16 – 33 33
E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

b) Art des Vertrages: Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn

3. a) Ausführungsort: Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid

b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.: 45210000-2, 45432130-4, 4543100-5, 45431110-8,

Leistungen: Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €
Im Gewerk: Bodenbelagsarbeiten (DIN 18365)

- c) **Unterteilung in Lose:** Nein
4. **Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**
Beginn: 04/2015
Ende: 03/2016
5. a) **Anforderung der Unterlagen:**
Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.
Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
Fax (0 21 91) 16 – 26 38
E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de
- b) **Schlussstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 09.03.2015
- c) **Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt**
6. a) **Schlussstermin für Angebotseingang:** **12.03.2015 (11:45 Uhr)**
- b) **Anschrift:**
Stadtverwaltung Remscheid
ZD 0.11.4 Personal und Organisation
Abt. Materialwirtschaft
Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13
42853 Remscheid
- c) **Sprache(n):** Deutsch
7. a) **Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte
- b) **Tag, Stunde und Ort:** 12.03.2015, 11:45 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13
8. **Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine
9. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.
10. **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
11. **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**
Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.
Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
12. **Teilnahmebedingungen:**
- 1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:

- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
- eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragsbefriedigung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bietererklärung Bietergemeinschaft, Bietererklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.04.2015

14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.

16. Sonstige Angaben:

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.
- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 06.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/26

Öffentliche Ausschreibung nach VOB**Unterhaltungsarbeiten Jahresvertrag 2015/2016 - Trockenbauarbeiten -
Stadtgebiet Remscheid (11-15-0022-28)****1. Auftraggeber:**

Stadtverwaltung Remscheid

FD 1.28.3

Gebäudemanagement

Hindenburgstr. 52 - 58

42853 Remscheid

Kontakt: Herr Otminghaus

Tel. (0 21 91) 16 – 24 81

Fax (0 21 91) 16 – 33 33

E-Mail: Juergen.Otminghaus@remscheid.de**2. a) Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB**b) Art des Vertrages:** Bauvertrag/Jahresvertrag
Unterhaltungsarbeiten Hochbau im Stundenlohn**3. a) Ausführungsort:** Diverse Gebäude/Objekte Stadtgebiet Remscheid**b) Auftragsgegenstand, CPV-Nr.:** 45210000-2, 45324000-4, 4521141-4, 45343100-4,
45421141-3, 45421146-9, 45432210-9,**Leistungen:** Kleinaufträge/Reparaturaufträge bis 2.500,00 €
Im Gewerk: Trockenbauarbeiten (DIN 18340 und DIN 18350)**c) Unterteilung in Lose:** Nein**4. Frist für den Abschluss des Bauauftrages, Dauer des Bauauftrages**

Beginn: 04/2015

Ende: 03/2016

5. a) Anforderung der Unterlagen:

Die schriftlichen Unterlagen werden per Post versendet.

Sie können in Textform (Brief, Telefax oder E-Mail) bei folgender Stelle angefordert werden:

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1

42853 Remscheid

Fax (0 21 91) 16 – 26 38

E-Mail: Ausschreibung@remscheid.de**b) Schlusstermin für die Anforderung:** Bis einschließlich 09.03.2015**c) Zahlung:** Kostenbeitrag: **entfällt****6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: 12.03.2015 (12:30 Uhr)****b) Anschrift:**

Stadtverwaltung Remscheid

ZD 0.11.4 Personal und Organisation

Abt. Materialwirtschaft

Theodor-Heuss-Platz 1, Zimmer 13

42853 Remscheid

c) Sprache(n): Deutsch**7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Firmeninhaber oder deren Bevollmächtigte**b) Tag, Stunde und Ort:** 12.03.2015, 12:30 Uhr, Rathaus Remscheid, Zimmer 13**8. Kautionen und sonstige Sicherheiten:** keine**9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

Es gelten die Bedingungen der VOB/B in Verbindung mit den zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid und den Vergabeunterlagen.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (soweit diese bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind) spätestens vor Zuschlagserteilung die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW abzugeben haben.

Für weitere Informationen wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

12. Teilnahmebedingungen:**1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- a) Über das Vermögen des Bewerbers ist kein Insolvenzverfahren (oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren) eröffnet, die Eröffnung eines solchen Verfahrens ist nicht beantragt und ein solcher Antrag ist auch nicht mangels Masse abgelehnt worden.
- b) Der Bewerber befindet sich nicht in Liquidation.
- c) Der Bewerber hat seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt.
- d) Ausdrückliche Erklärung des Bieters in seinem Angebot, keine schwere Verfehlung begangen zu haben, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- e) Bieter (sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind) sind verpflichtet, die vertraglichen Verpflichtungserklärungen entsprechend dem TVgG NRW spätestens vor Zuschlagserteilung abzugeben. Weitere Informationen unter www.vergabe.nrw.de sowie in den Vergabeunterlagen.
- f) Arbeitsgemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haben mit dem Angebot dem Auftraggeber zu übergeben:
 - ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters und
 - eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren sowie bei Abschluss und Durchführung des Vertrages rechtsverbindlich vertritt, mit uneingeschränkter Wirkung berechtigt ist, für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen entgegenzunehmen und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- g) Der Bieter hat in seinem Angebot unter Bezugnahme auf die Leistungspositionen der Leistungsbeschreibung Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er an Unterauftragnehmer vergeben will und diese zu benennen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern ist deren Erklärung sowie eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserteilung auf Verlangen des Auftraggebers einzureichen.

Für die Eigenerklärungen (1a bis 1g) sind entsprechende Vordrucke (Bietererklärung Allgemein, Bietererklärung Zuverlässigkeit, Bieterklärungen TVgG NRW, Bieterklärung Bietergemeinschaft, Bieterklärung Nachunternehmer) beigelegt und mit dem Angebot abzugeben.

2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

3) Technische Leistungsfähigkeit

- gemäß Vergabeunterlagen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle Nachweise/Erklärungen mit dem Angebot abzugeben sind. Der Hinweis auf die Eintragung in ein offizielles, allgemein zugängliches Verzeichnis zum Nachweis der Eignung oder der Umstand, dem Auftraggeber bekannt zu sein, ersetzt nicht die Vorlage der geforderten Eignungsnachweise. Nachweise/Erklärungen, die auf Aufforderung bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, werden bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachgefordert. Dies gilt nicht für Preisangaben, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

13. Zuschlags- und Bindefrist endet am: 16.04.2015**14. Zuschlagskriterien, die bei der Auftragserteilung angewandt werden:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den in den Vergabeunterlagen aufgeführten Kriterien.

15. Varianten: Nebenangebote sind nicht zugelassen.**16. Sonstige Angaben:**

- Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Siehe Punkt 1.
- Art des öffentlichen Auftraggebers: regionale/lokale Ebene.
- Steht dieser Auftrag mit einem Vorhaben und/oder Programm in Verbindung, das mit Gemeinschaftsmitteln finanziert wird? Nein.

- Die Stadt Remscheid übernimmt keine Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Bekanntmachungen, die in Ausschreibungsblättern oder auf Ausschreibungsplattformen im Internet veröffentlicht wurden.
- Frist für Bieterfragen: 06.03.2015 12:00 Uhr
- Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 19 VOB/A).
- Vergabebeschwerden sind zu richten an:
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
D-40474 Düsseldorf
- Einlegung von Rechtsbehelfen: Unverzüglich bei Erkennen einer Verletzung der Vergabevorschrift. Im Fall der Mitteilung nach § 101 GWB innerhalb von 10 bzw. 15 Tagen nach Absendung der Mitteilung (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

17. Vorinformation: Entfällt

18. Absendung der Bekanntmachung: Entfällt

15/27

Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW – LZG NRW

Die nachstehend bezeichneten Dokumente werden hiermit öffentlich zugestellt.

Hierdurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können:

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

Herr Sergej Savostin, Vliynina in RUS-197373 SANKT PETERSBURG

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **12.12.2014, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102445489**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

**Herr Michael Purnell, 154 Willow Avenue Apart.1201, King Edwards Wh
in GB- BIRMINGHAM B17 8HG/GREAT BRITAIN**

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **07.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102455690**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

Herr Ioan-Gabriel Burcea, Doinei 2 in RO-330152 HUNEDOARA

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **08.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102448794**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:

**Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219**

Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.

2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:

Herr Saleh Malik, Kemang Utara 7 in RI- JAKARTA/INDONESIEN

3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **08.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102450553**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Gareth Powell, Apartement 99 The Albany 8 old Hall Street in GB-L39EL LIVERPOOL/GREAT BRITAIN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102447349**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Zdzislaw Pastuch, Felczerska 7 / 3 in PL-69-620 GRYFOW SLASKI/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102437038**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Sebastian Musiol, Ul. Edisona 1/9 in PL-43-100 TYCHY/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102444928**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Jaroslaw Zielinski, Kopernika 28 in PL-62-740 TULISZKOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **09.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102443606**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Peter Scherp, 529 Riverside Drive in USA-27217 BURLINGTON NC
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **13.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102454937**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Ozan Aydin, Hürriyet Mah. 102 Sok. No. 8 in TR-31000 HARBIYE/ANTAKYA
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **13.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102414948**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 218
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Frederik Daenekindr, Ridden de Ghellinckstraat 12 in B-8710 WIELSBEKE
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **13.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102443560**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Tadeusz Pyc, Lubartowska 47/23 in PL-20-123 LUBLIN/POLEN
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **15.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102442523**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Lucian Solomon, Str Nordului Nr. 7 in RO-600240 MUN. BACAU JUD.
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **15.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102450859**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 217
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Yuval Zuk, 7 Nahum Haat Beit Itzhak in IL-31000 HAIFA ISRAEL
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **16.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102452458**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Tomasz Lisiak, Osiedle Oswiecenia 101 in PL-61-212 POZNAN/POLEN
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102437160**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Mursal Shirali, J.Khandon Str.16 Ap.11 in AZ-1130 BAKU/ASERBAIDSCHAN
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102453163**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Lukasz Ponicki, Rgielska 44 in PL-62-100 WAGROWIEC/POLEN
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102447293**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
 2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Lucjan Drazkiewicz, Ogrodowa 70 in PL-47-240 BIERAWA/POLEN
 3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102437094**
-

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Mariusz Kolodziej, Nr.76 in PL-34-642 GRUSZOWIEC/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102444190**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Leszek Lacki, Nr. 80 in PL-89-430 DUZA CERKWICA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102445537**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Jaroslaw Majewski, Wojska Polskiego 30 in PL-21-150 KOCK/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102437042**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Aleksii Fotev, Ul.Boryana 48 in BG- OBL.DOBRICH,GR.DOBRICH/BULGARIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **19.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102436519**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 107
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Abdullah Boyraz, Gesuntheiterstr. 26 in 42855 Remscheid
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **20.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1 – VA.I – RS-K 390 / Ah**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Ahmet Sen, 4 Eylül mah. İsmet İnönü cad. No:245 in TR-11300 BOZÜYÜK,
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **20.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102457016**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Jurca Stan, Calle Sta Cruz 29, 7C, NU: SN, in E-31180 ZIZUR MAYOR,NAVARRA/SPANIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102450428**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Grzegorz Banajewicz, Nr. 1 in PL-67-112 RADOCIN/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102448970**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Grzegorz Banajewicz, Nr. 1 in PL-67-112 RADOCIN/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102448755**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Andrzej Blat, Nr. 30 in PL-23-275 GOSCIERADOW/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102451394**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Frau Aleksandra Gurliska, Kolejowa 29 m.5 in PL-62-100 WAGROWIEC/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102449352**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Frau Halina Marianna Zatorska, Kiepurry 24 / 34 in PL-58-506 JELENA GORA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102457376**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Maizer Mamrikishvili, Leselidze 23 in GE-4600 KUTAISSI/GEORGIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102451584**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Marian Bir, Ks. Antoniego Peplinskiego 6 in PL-83-340 SIERAKOWICE/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102450539**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Nedal Amer, Prince Hussien Area No 67 in JOR-10030 AMAN/JORDANIEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102453181**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Piotr Grabowicz, Nr. 36 in PL-96-127 SICISKA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102450578**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Piotr Kajzerek, Ul. Jana III Sobieskiego 11 in PL-44-282 CZERNICA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **22.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102438341**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Piotr Grabowicz, Nr. 36 in PL-96-127 SICISKA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **28.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102451691**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Barthomiej Jakobczak, Nowy Zwiat 16 m.4 in PL-62-800 KALISZ/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **28.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102451692**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Damian Dlugajczyk, Szymanowskiego 5/7 in PL-41-103 SIEMIANOWICE
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **28.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102441090**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 219
Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herr Robert Bukala, Sudecka 11 m.6 in PL-58-500 JELENIA GORA/POLEN
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **29.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102451113**

1. Behörde, für die öffentlich zugestellt wird:
Stadt Remscheid, Der Oberbürgermeister
Fachdienst Bürger, Sicherheit und Ordnung
42853 Remscheid, Elberfelder Straße 36, Raum 216
 Das Dokument kann bei dieser Behörde eingesehen werden.
2. Name und letzte bekannte Anschrift des Zustelladressaten:
Herrn Jan Eriksen, Hejreskovvej 13 c in DK-3490 KVISTGARD / DÄNEMARK
3. Datum und Aktenzeichen des Dokumentes: **30.01.2015, Aktenzeichen: 3.32.1-BU 0102454550**

Die Dokumente enthalten Ladungen zu Terminen oder Fristen, dessen Versäumnisse Rechtsnachteile zur Folge haben können.

Remscheid, den 11. Februar 2015

Im Auftrag

gez. Richter, gez. Schwirtzek, gez. Cetinkaya, gez. Ahrens, gez. Peter, gez. Zickler

15/28

Folgende Sitzungen von Rat, Bezirksvertretungen und Fachausschüssen sind für den Monat März 2015 vorgesehen:

Tag		Bezeichnung	Tagungsort	voraussichtlicher Beginn
Mittwoch	04.03.2015	Bezirksvertretung 4 - Lüttringhausen	Rathaus Lüttringhausen (Ratssaal), Kreuzbergstr. 15	17:30 Uhr
Mittwoch	04.03.2015	Bezirksvertretung 3 - Lennep	Lebenshilfe e.V., Thüringsberg 7, (Speisesaal)	17:30 Uhr
Donnerstag	05.03.2015	Seniorenbeirat	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	10:30 Uhr
Donnerstag	05.03.2015	Integrationsrat	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	10.03.2015	Ausschuss für Bauen, Gebäudemanagement, Liegenschaften und Denkmalpflege	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	11.03.2015	Ausschuss für Schule	Hilda-Heinemann-Schule (Aula), Hackenberger Str. 117	17:00 Uhr
Donnerstag	12.03.2015	Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	17.03.2015	Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	18.03.2015	Ausschuss für Sport	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	19.03.2015	Rechnungsprüfungsausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	24.03.2015	Integrationsrat	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	24.03.2015	Betriebsausschuss für die Technischen Betriebe Remscheid	Nordstr. 48, 2. Etage (Aufenthaltsraum)	17:00 Uhr
Dienstag	24.03.2015	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Dienstag	24.03.2015	Jugendrat	Alleestraße 66, Sitzungssaal, Zimmer 316	18:00 Uhr
Mittwoch	25.03.2015	Beschwerdeausschuss	Rathaus, Kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
Mittwoch	25.03.2015	Jugendhilfeausschuss	Rathaus, Großer Sitzungssaal	17:00 Uhr
Donnerstag	26.03.2015	Rat	Rathaus, Großer Sitzungssaal	16:15 Uhr

(Stand: 5. Februar 2015)

ERLÄUTERUNGEN

1. In den Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen, die im Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt sind und voraussichtlich stattfinden. Änderungen jeglicher Art können nicht ausgeschlossen werden. Die endgültigen Einladungen werden mit der Tagesordnung des öffentlichen Teils jeweils 3 Tage vor der Sitzung an den Veröffentlichungstafeln im Rathaus sowie in der Stadtbibliothek RS-Lennep und in der Bezirksverwaltungsstelle RS-Lüttringhausen ausgehängt.
2. Zu Beginn der Sitzungen von Rat und Bezirksvertretungen finden regelmäßig FRAGESTUNDEN für EINWOHNER statt, die höchstens 60 Minuten, bei Bezirksvertretungen höchstens 30 Minuten, dauern. Einwohner, die in einer Sitzung eine Frage stellen möchten, haben dies spätestens am 4. Werktag vor der Sitzung dem Oberbürgermeister bzw. dem zuständigen Bezirksbürgermeister schriftlich anzuzeigen. Dabei ist der genaue Wortlaut der Frage sowie diejenige Person/Fraktion zu bezeichnen, welche die Frage beantworten soll. Fragen können gerichtet werden an den Oberbürgermeister bzw. Bezirksbürgermeister, das einzelne Ratsmitglied/Bezirksvertreter, eine Fraktion und die Verwaltung. Die Fragen sind in der Sitzung zu wiederholen (Dauer höchstens eine Minute); sie werden nur beantwortet, wenn der oder die Fragesteller(in) persönlich anwesend ist.

N a c h r u f

**Frau
Erika Schulz**

verstarb am 30. Dezember 2014 im Alter von 86 Jahren.
Sie war über 30 Jahre als Reinigungskraft bei der Stadt Remscheid tätig.

P r e s s e m i t t e i l u n g e n**Stadtmagazin für Immobilieneigentümer „Remscheid Saniert“**

Die Stadt Remscheid hat das neue 60-seitige Stadtmagazin „Remscheid Saniert“ mit dem Schwerpunkt energetische Gebäudemodernisierung herausgebracht. Damit können Gebäudebesitzer sich einen Überblick verschaffen, welche energetischen und optischen Potenziale in einer Altbauimmobilie stecken. Es gibt bereits heute vorbildlich sanierte Gebäude in der Stadt! Gebäudebesitzer berichten von ihren Erfahrungen im Umgang mit Bestandsimmobilien und den durchgeführten energetischen Sanierungen.

Ob Gebäudebesitzer Einzelmaßnahmen wie Heizungsaustausch, Fassadendämmung, Fensterwechsel oder eine komplette energetische Sanierung durchführen, jede Maßnahme hilft, das Gebäude zukunftssicher zu machen. Der Wert der Immobilie wird gesteigert, das Erscheinungsbild wird verbessert und niedrigere Energiekosten sind das Ergebnis.

Hinweise auf Energieberatung, Förderprogramme und Ansprechpartner gibt es vielfach im Stadtmagazin.

Die Broschüre „Remscheid Saniert“ liegt in verschiedenen städtischen Dienststellen aus und ist als Papierexemplar kostenfrei erhältlich bei Monika Meves im Fachdienst Umwelt unter der Rufnummer (0 21 91) 16 – 33 13 oder unter E-Mail umweltamt@remscheid.de

Die Broschüre kann auch im Internet eingesehen werden unter
http://www.remscheid.de/leben/medienpool/dokumente020/1.31_Magazin_RemscheidSaniert.pdf

Wanderausstellung



Vom 2. bis 13. März 2015 ist die Ausstellung „NRW wird leiser“ des NRW-Umweltministeriums im Dienstleistungszentrum an der Elberfelder Str. 36 zu sehen. Sie zeigt, welche Bedeutung der Lärm, der im Haus und im häuslichen Umfeld entsteht, für Gesundheit und Wohlbefinden hat. Die Ausstellung informiert über praktische Möglichkeiten jedes Einzelnen, Lärm zu vermindern oder zu vermeiden und damit sich selbst, seine Familie und seine Nachbarn vor Lärm zu schützen.

Wie funktioniert das Hören, wann werden Geräusche zu Lärm und wie beeinflusst dieser den Menschen? An zehn interaktiven Stationen können die Besucherinnen und Besucher viel sehen, hören und fühlen – und selbst tätig werden: So kann man beim Kurbeln eines Reifens dessen Geräuschemissionen messen oder herausfinden, wie laut der eigene MP3-Player am Ohr eigentlich ist. Die Besucherinnen und Besucher können den Schall der eigenen Stimme sichtbar machen, verschiedene Materialien zur Schalldämmung testen und den Weg des Schalls durch das menschliche Ohr nachvollziehen.

**Am Montag, den 2. März 2015,
wird Frau Reul-Nocke, Beigeordnete für Ordnung, Sicherheit und Recht,
um 16:30 Uhr
die Ausstellung eröffnen.**

Fachlich wird Herr Przybilla vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW in die Thematik und die Ausstellung einführen. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Hintergrund

Die Thematik ist aktuell: Laut einer Studie des Umweltbundesamtes fühlen sich in Deutschland 54 Prozent der Bürgerinnen und Bürger durch Straßenlärm und etwa 42 Prozent durch Nachbarschaftslärm gestört oder belästigt. Lärm beeinträchtigt dabei nicht nur unser Wohlbefinden, sondern kann nachweisbare gesundheitliche Folgen haben. Bereits rund ein Viertel aller Jugendlichen in Deutschland leidet an nicht heilbaren Hörschäden oder Tinnitus-Symptomen. Auch das Herz-Kreislaufsystem kann durch Lärm beeinflusst werden. Konzentrationsschwäche, Schlafstörungen und Bluthochdruck sind häufige Lärmfolgen.

Aktionsbündnis „NRW wird leiser“

Die Wanderausstellung ist ein Ergebnis des Aktionsbündnisses „NRW wird leiser“, das auf Initiative des NRW-Umweltministeriums im April 2013 gegründet wurde. Das Aktionsbündnis wird neben zuständigen Ministerien u.a. auch von den kommunalen Spitzenverbänden sowie Verbänden aus Umwelt, Verkehr, Industrie und Handwerk unterstützt.

Die Themenschwerpunkte sind:

- Leises Fahren – leise und zugleich umwelt- und klimafreundlich
- Lärmschutz im Kinderzimmer – laute Kinder, leise Spielzeuge
- Mobile Medien – richtiger Gebrauch von MP3-Player und Co.
- Leise Haustechnik – Klimaanlage, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerke und Co.
- Lärmschutz im Garten – Rasenmäher, Laubbläser und Co.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Montag – Donnerstag **7:30 – 18:00 Uhr**
Freitag **7:30 – 15:00 Uhr**

Internet

www.nrw-wird-leiser.de
www.facebook.com/nrw.wird.leiser

Stimmung, Musik und gute Laune!

**Der Oberbürgermeister
heißt Sie herzlich willkommen
zur Weiberfastnacht!**

Alle Remscheider Närrinnen und Narren
sind für den **12. Februar 2015,**
ab 11.11 Uhr, zu einer bunten
Weiberfastnachtsfete in den
Kleinen Sitzungssaal des Rathauses
recht herzlich eingeladen.



- Für das leibliche Wohl ist gesorgt -

(Der Verzehr mitgebrachter Getränke ist nicht gestattet) - Die Veranstaltung endet voraussichtlich gegen 14:00 Uhr.